

Angebote für Gruppen

NAUMBURGER DOM

UNESCO-Welterbestätte



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Naumburger Dom
Welterbe seit 2018

Willkommen

Naumburger Dom	Seite 1
Was es noch zu entdecken gibt	Seite 3

Unsere Angebote

Führungen klassisch	Seite 5
Führungen spezial	Seite 7
Adventserlebnisse	Seite 9
Zwei Kathedralen an einem Tag	Seite 10

Service

Ihr Besuch	Seite 11
Gut zu wissen	Seite 12

Naumburg und die Region

Angebote unserer Partner	Seite 13
--------------------------	----------



Naumburger Dom UNESCO-Welterbestätte

Den Naumburger Dom muss man gesehen haben! Seit Juli 2018 zählt er zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist zweifellos eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler des europäischen Hochmittelalters. Doch was hebt die Naumburger Kathedrale aus dem Kreis der anderen, teils viel größeren Kirchen hervor und machte sie zum Erbe der Menschheit?

Die Welt der Uta erleben

Eine berühmte Figur im Naumburger Dom mit drei Buchstaben – so lautet eine häufig gestellte Frage im Kreuzworträtsel – gibt dem Dom ein Gesicht. Die drei Felder bleiben nicht lange leer, denn nahezu jeder kennt die Lösung: UTA. Als „schönste Frau des Mittelalters“ und Vorbild für Walt Disneys böse Königin in seiner Verfilmung des Märchens Schneewittchen machte Stifterfigur Uta den Naumburger Dom weltbekannt. Wer einmal ihre Anmut gesehen hat, wird sie nicht wieder vergessen. Ihrer Erhabenheit wohnt gleichzeitig etwas Geheimnisvolles inne.

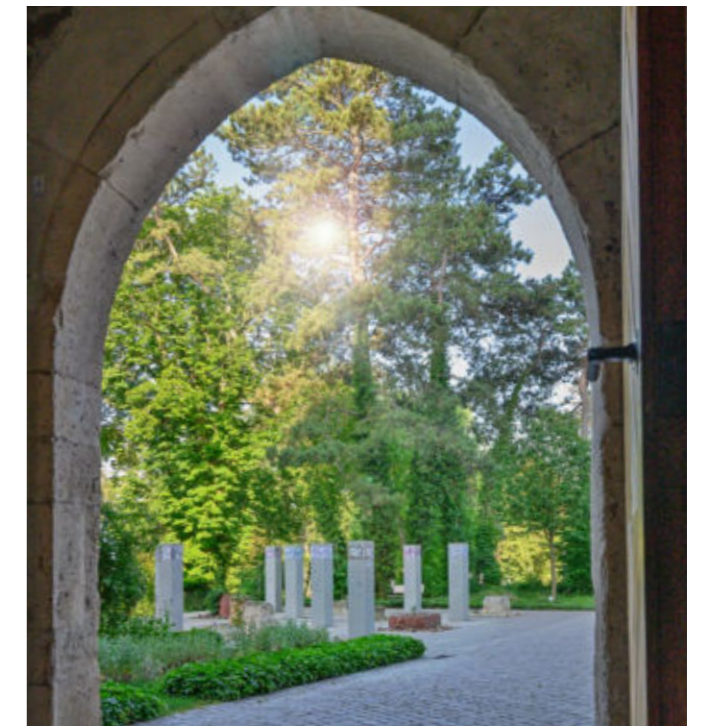
Ihrem Schöpfer, einen namentlich unbekanntem Architekten und Steinbildhauer, hat der Naumburger Dom die Planung, Ausführung und Ausstattung des Westchors und des Westlettners, einem Meisterwerk menschlicher Schöpferkraft, zu verdanken. Es war der sogenannte „Naumburger Meister“, der mit seiner Bauhütte in der Mitte des 13. Jahrhunderts, inspiriert durch die gotische Kathedralbaukunst Frankreichs, nach Naumburg kam und hier in nur sechs Jahren sein Hauptwerk errichtete. Damit ist er ein herausragendes Beispiel für einen gelebten kulturellen Austausch während der Zeit des Hochmittelalters.

Neben der Markgräfin Uta schuf er noch elf weitere lebensgroße steinerne Stifterfiguren. In Verbindung mit den Fenstern, den „gläsernen Wänden“, verleihen sie dem Westchor eine einzigartige und unglaubliche Ausstrahlungskraft und sind zugleich ein Abbild des mittelalterlichen Glaubens und Denkens. Besonders beeindruckend sind die Reliefs zur Passionsgeschichte am Westlettner und die Kreuzigungsgruppe in dessen Portal. Die Wirklichkeitsnähe und individuelle Ausdruckskraft der einzelnen Figuren lassen niemanden unberührt.



Zahlreiche Gründe für einen Dombesuch

Doch der Naumburger Dom hat noch viel mehr zu bieten. Mit seinen großartigen romanischen Kunstwerken, beispielsweise dem Kruzifix in der Krypta (um 1170), gilt er als der Besuchermagnet an der „Straße der Romanik“. Eindrucksvoll und weltweit einzigartig sind die beiden Lettner, welche die Chöre räumlich vom Kirchenschiff trennen. Auch moderne Werke haben Einzug in den Dom gefunden. Die figürlichen Handläufe aus Bronze von Heinrich Apel (1972/1983) oder die von Neo Rauch entworfenen Glasfenster in der Elisabethkapelle (2007) werden Ihnen lange im Gedächtnis bleiben.



Was es noch zu entdecken gibt



Domschatzgewölbe

Die Faszination der Kunstwerke

Bereits das Betreten des Raums ist ein Erlebnis. Auf einer Fläche von 285 m² werden die sakralen Kostbarkeiten des Doms sowie moderne Kunstwerke gebührend in Szene gesetzt. Das Naumburger Domschatzgewölbe gehört damit zu den größten romanischen Gewölben in Mitteldeutschland. Der mystischen Ausdruckskraft der Naumburger Pietà (14. Jh.) werden Sie sich nur schwer entziehen können. So scheint Maria doch den Besucher von einem bestimmten Standpunkt aus anzulächeln. Außergewöhnlich realitätsnah wirkt die Johanneschale (13. Jh.) mit dem abgeschlagenen Haupt Johannes des Täufers. Beeindruckend ist zudem das imposante Chorbuch (16. Jh.), welches durch die reiche buchmalerische Gestaltung sowie seinem Gewicht von 45 Kilogramm besticht.



Ausstellung „Weg und Werke des Naumburger Meisters“

Auf den Spuren des Bildhauerarchitekten

Kunstvoll gefertigte Duplikate des Bamberger Reiters oder des Mainzer Westlettners, Kapitelle und Handschriften sowie dreidimensionale Animationen zu den Farbkonstruktionen und der architekturgebundenen Plastik führen die Kunstfertigkeit des Naumburger Meisters bildhaft vor Augen. Die Ausstellung im Obergeschoss der Westklausur eröffnet erstaunliche Einblicke in die Arbeit und den Werdegang des außergewöhnlichen Bildhauerarchitekten des 13. Jahrhunderts. Seine Verwurzelung in der französischen Kathedralekunst sowie die Stationen seines Schaffens von Frankreich bis nach Deutschland lassen sich unter anderem an filigran nachgestellten Kirchenmodellen nachempfinden.



Domgarten

Ein wahrer Naturraum inmitten der Stadt

Direkt hinter dem Westchor befindet sich das fast ein Hektar große Gartenareal. Zwischen mittelalterlichen Mauern und Bastionen vereinen sich malerische Teiche, blühende Natur sowie die Gärten der ehemaligen Domherrenhäuser. Teil der baumreichen Parkanlage ist der „Garten des Naumburger Meisters“. Wirkungsvoll präsentieren sich hier einheimische Pflanzen der Saale-Unstrut-Region. Sie dienen dem Schöpfer von Westchor und Westlettnier im 13. Jahrhundert als Vorlage für die rund 200 botanisch exakt bestimmbaren filigranen Blattwerke an den Kapitellen, Friesen und Schlusssteinen. Der Domgarten ist zudem Teil des touristisch-denkmaltreuerischen Netzwerks „Gartenträume – Historische Parks in Sachsen-Anhalt“.



Türme

Wolkenkratzer des Mittelalters

Erhaben ragen die vier Türme des Doms über die Dächer der Stadt. Sie zeugen nicht nur von einer bewegten Vergangenheit, sondern auch von dem herausragenden architektonischen und bildhauerischen Können der Baumeister. Eine schmale Wendeltreppe im Inneren der Türme führt bis zum historischen Dachstuhl, wo noch heute die Abbundzeichen der damaligen Zimmerleute zu sehen sind. Während im Inneren die mächtige Gewölbekonstruktion und das Himmelloch des Westchors beeindruckend, lädt die offene Turmarchitektur im oberen Geschoss zu einer Begegnung mit den lebenssecht wirkenden Wasserspeiern ein. Ein lohnenswerter Aufstieg mit Garantie auf eine fantastische Aussicht auf die Stadt.



KinderDomBauhütte

Kreativwerkstatt auch für Erwachsene

Die abwechslungsreichen und generationsübergreifenden Workshops entführen in die faszinierende Welt der Bauhütten des 13. Jahrhunderts und ermöglichen eine Begegnung mit Kunstwerken aus 1000 Jahren Geschichte. Ganz gleich ob Sie sich als Steinmetz, Glaser oder Baumeister ausprobieren wollen, jedes Angebot beinhaltet eine thematisch abgestimmte Erkundung des Naumburger Doms. Anschließend kann die Kreativität frei entfaltet und in besonderer Bauhütten-Atmosphäre ein ganz persönliches Werkstück gefertigt werden. Verbringen Sie in der Kreativwerkstatt unverwechselbare Stunden und lüften Sie gemeinsam über Jahrhunderte bewahrte Geheimnisse.



Führungen klassisch

Führung durch den Dom

Meisterwerk Welterbe

Die knapp 1000-jährige Geschichte der UNESCO-Welterbestätte birgt zahlreiche spannende Details. Erfahren Sie Interessantes rund um die Besonderheiten des Naumburger Doms – von der romanischen Krypta bis zu den modernen, von Neo Rauch entworfenen Glasfenstern in der Elisabethkapelle. Im Fokus der Führung stehen die Arbeiten des Naumburger Meisters, die den Dom zum Erbe der Menschheit gemacht haben. Natürlich werden Sie sich auch von der Schönheit der Markgräfin Uta überzeugen können, mit der sich auch der italienische Historiker und Schriftsteller Umberto Eco allzu gern zum Abendessen verabredet hätte.

🕒 60 min | 50,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Führung Dom und Domschatz

Von Kunstwerken und Heiligenlegenden

Nachdem Sie die Schätze des Doms, darunter die 12 lebensgroßen Stifterfiguren oder die älteste Steinfigur der Heiligen Elisabeth, kennengelernt haben, entdecken Sie im Domschatzgewölbe hochwertige Kunstwerke aus dem Mittelalter, der Renaissance und Moderne. Die Führung präsentiert die Höhepunkte sowie Geschichten und Legenden rund um die Naumburger Domschätze. Dabei erhalten Sie Antworten auf spannende Fragen wie: Vermochte die Strahlenkranz-Madonna im 16. Jahrhundert den Dombrand zu stoppen und rettete so die Stifterfiguren? Was verbirgt sich hinter dem widersprüchlichen Antlitz der Pietà? Wozu diente die aufsehenerregende Naumburger Johannesschüssel?

🕒 90 min | 70,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Führung Dom mit Turmbesteigung

Perspektivwechsel. Welterbe von nah und fern

Sie prägen die Silhouette der Stadt und sind schon von Weitem sichtbar – die vier Türme des Naumburger Doms. Nachdem Sie die Meisterwerke im Inneren der Kathedrale erkundet haben, begeben Sie sich auf die Aussichtsplattform des Nord-West-Turms in 52 Meter Höhe. Sie gelangen über den Dachstuhl mit seiner gewaltigen Dach- und Gewölbekonstruktion bis zum historischen Glockengeläut. Vorbei an den drei großen Glocken aus dem 16. Jahrhundert führt der Rundgang in die Spitze des Turms. Belohnt wird der beschwerliche Aufstieg mit einem einmaligen Blick auf die Stadt Naumburg und die Saale-Unstrut-Region.

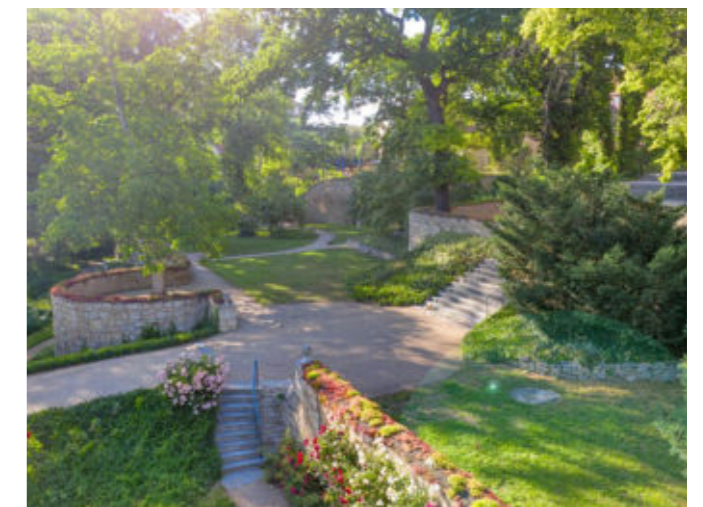
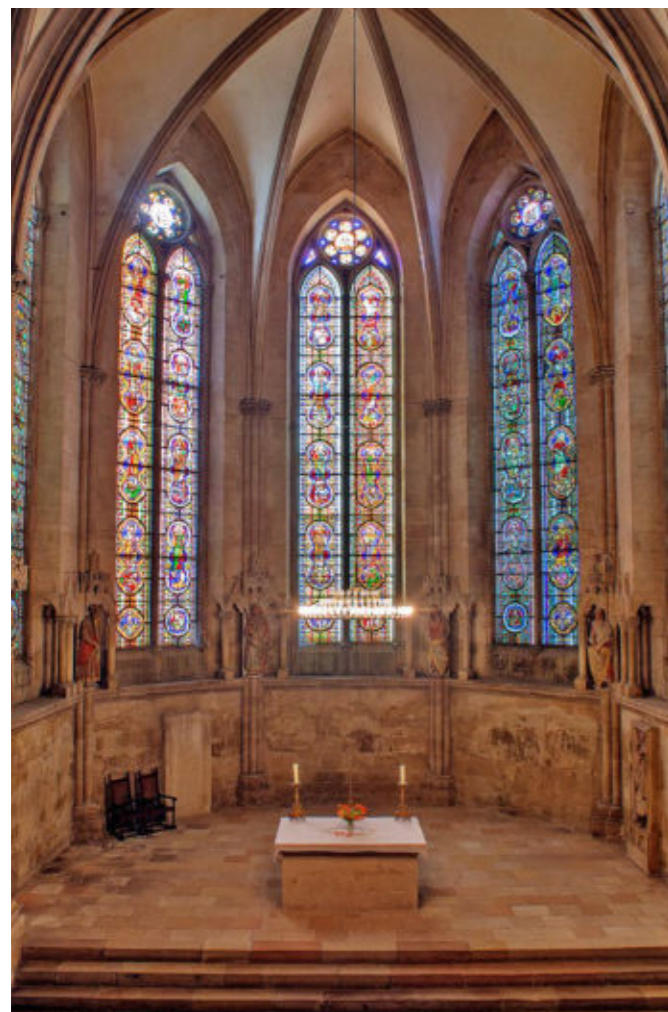
🕒 90 min | 70,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt
Höhentauglichkeit und festes Schuhwerk erforderlich

Führung Dom und Ausstellung

Weg und Werke des Naumburger Meisters

Diese Führung ist die ideale Ergänzung der klassischen Domführung. Nach den Originalzeugnissen im Dom veranschaulichen kunstvolle Repliken und Animationen in der Ausstellung den Schaffensweg des namentlich unbekannt, aber dennoch berühmten Schöpfers des Westchors und Westlettners. Doch woher kam der Naumburger Meister und wo hat er sein Handwerk erlernt? Wie gelang es ihm, dem Stein so viel Leben einzuhauchen? Zahlreiche offene Fragen können in der Ausstellung beantwortet werden und führen die Besonderheiten seiner Handwerkskünste bildhaft vor Augen.

🕒 90 min | 70,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt



Führung Dom und Domgarten

Der Naumburger Meister und sein Garten

Nach all den beeindruckenden Meisterwerken im Dom bietet das angrenzende Gartenensemble genau den richtigen Ort, um Kunst und Natur in entspannter Atmosphäre auf sich wirken zu lassen. Während Ihres Rundgangs durchstreifen Sie die Gärten der ehemaligen Domherrenhäuser, den Zwinger Garten mit seinem verwunschenen Wohnturm sowie den Küchen- und Obstgarten, die auf die gärtnerische Nutzung im 19. Jahrhundert verweisen. Im „Garten des Naumburger Meisters“ werden Sie mit Blick auf den Westchor erkennen können, welche enge Beziehung Flora und Fauna zum Naumburger Dom aufzeigen.


🕒 90 min | 70,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Führungen spezial

Sonderführung durch Dom und Domgarten mit kleiner Weinprobe

Vom Weinkapitell zum Weingenuss

Wein und Kunst – eine genussvolle Kombination, vor allem in der Weinregion Saale-Unstrut. Was allerdings das Weinkapitell des Naumburger Doms mit dem Weingenuss verbindet, erfahren Sie während der Führung durch das Domareal. Dabei begeben Sie sich auf die Spuren romanischer Baukunst und erfahren am Beispiel von Originalzeugnissen, welche Umstände zum Wandel von der Romanik zur Gotik führten. In unvergleichlichem Ambiente genießen Sie, was die hiesigen Winzer zu bieten haben – erlesene Weine aus dem Land aus Wein und Stein. Lassen Sie sich überraschen von Wissenswertem und Amüsantem zur Bedeutung des Weins im Naumburger Dom.

 90 min | 105,00 € Führungsgebühr zzgl. 13,00 € p. P. Eintritt (bei einer Gruppe ab 15 Personen) | inkl. 3er-Weinprobe, Weinglas und Köcher | buchbar von März bis Oktober

Kostümführung mit dem Naumburger Meister oder Uta von Naumburg

Visit Uta

Zeitzeugen ergreifen das Wort! Begleiten Sie den Naumburger Meister und erleben Sie die Baugeschichte des Westchors aus seiner ganz persönlichen Sicht. Oder lassen Sie sich von der schönsten Frau des Mittelalters in die Geheimnisse um ihren Schöpfer und seiner Kunstwerke einweihen. In welcher Beziehung standen die Stifter einst zueinander? Was sagt das einzigartige Lächeln der Reglindis aus? Was haben die Markgrafen Hermann und Ekkehard II. mit der Gründung der Stadt Naumburg zu tun? Wir nehmen Sie mit auf eine spannende Reise in das 13. Jahrhundert und machen den Alltag der Laien, Kleriker und Handwerker im Mittelalter nachvollziehbar.

 60 min | 70,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Exklusivführung durch Domstiftsarchiv und -bibliothek

Die Schrift im Verborgenen

Der Mittelalter-Historiker und Leiter des Domstiftsarchivs Matthias Ludwig gewährt Ihnen seltene Einblicke in die mehr als 30000 kostbaren Archivalien und 2500 Urkunden umfassenden Bestände. In den Archivgewölben und Bibliotheksräumen der Westklausur erzählt er von unterhaltsamen Begebenheiten und interessanten Geschichten. Gleichzeitig wird deutlich, welche hohe Bedeutung auch heute noch die mittelalterlichen Schriften für die Wissenschaft innehaben. Damit eröffnen sich an den authentischen Orten faszinierende Einblicke in die knapp 1000-jährige Geschichte des Doms.

 60 min | 70,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Kreativangebot

Wein in Stein


Die Wände des Westlettners und des berühmten Westchors zieren zarte Kapitelle aus Muschelkalk. Ob Ahorn, Eiche, Wein, Beifuß oder Feige, die steinernen Blattornamente zählen zu den eindrucksvollsten Werken des Mittelalters und finden sich im „Garten des Naumburger Meisters“ auch in natura wieder. Geschaffen nach dem Abbild der Natur offenbaren die Kapitelle die genaue Beobachtungsgabe und Kunstfertigkeit des Naumburger Meisters und dienen als Inspirationsquelle für eigene Entwürfe. Nach einem Glas Saale-Unstrut-Wein arbeiten Sie in unserer Kreativwerkstatt am Dom ganz in der Tradition der Bauhütten im mittelalterlichen Gewand mit Beiteln, Raspeln und Feilen und fertigen Ihr individuelles Blattrelief aus Gasbetonstein.

 120 min | 12,00 € p. P. inkl. 1 Glas Saale-Unstrut-Wein

Taschenlampenführung

Sinneswandel(n) Romanik

Das Welterbe Naumburger Dom mit allen Sinnen genießen. Durch Licht und Dunkel, Klang und Stille, Wärme und Kälte entführen wir Sie in die Zeit der Romanik. Nachdem sich die Pforten des Doms geschlossen haben, steigen Sie mit uns hinab in die in Kerzenschein gehüllte Krypta und bestaunen das noch aus der Zeit des ersten Dombaus überlieferte romanische Kruzifix von 1170. Begleitet von liturgischen Klängen alter Zeiten führt Sie der Rundgang im Schein der Taschenlampe in den Ostchor. Durch die sonst verschlossenen Lettner Türen begeben Sie sich in das dreischiffige Langhaus, dessen Größe im kargen Licht noch imposanter wirkt als bei Tageslicht. Dabei erkunden Sie die beeindruckende Bauzier der Romanik und rücken so manches Detail ins rechte Licht.

 60 min | 130,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt | exklusiv für 1 Gruppe und nur außerhalb der Öffnungszeiten buchbar

Adventserlebnisse

Von Anfang Dezember bis Ende Januar halten wir weihnachtliche Angebote im besonderen Ambiente für Sie bereit. Genießen Sie die besinnliche Adventsstimmung und außergewöhnliche Atmosphäre des Naumberger Doms.

Exklusive Erlebnisführung zur Weihnachts- und Neujahrszeit

Die Heiligen Drei Könige und ihr Stern

Einst folgten die Heiligen Drei Könige dem Stern von Bethlehem, um sich das Wunder von Jesu Geburt anzuschauen und ihre Gaben – Gold, Weihrauch und Myrrhe – zu überreichen. In dieser Führung können Sie es besinnlich angehen und es den Königen gleichtun. Reisen Sie im und am Naumberger Dom mit dem Stern! Sie werden erstaunt sein, wie oft sich die weltbekannte biblische Geschichte um Jesus, Maria und die Weisen aus dem Morgenland auf Altären, Fenstern und Gemälden verbirgt und wie sich deren Darstellung im Wandel der Zeit veränderte.

🕒 90 min | 70,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Legenden zu den Türmen und Kapellen

Domgeflüster zu Weihnachten

Als Schauplatz zahlreicher bedeutender historischer Geschehnisse und Begegnungsorte von Millionen von Menschen birgt der Dom auch die eine oder andere Legende, interessante Überlieferung oder fantasievolle Erzählung. Ob Taufkapelle, Evangelistenkapelle oder die Kapelle der Heiligen Elisabeth, die 2007 anlässlich des 800. Geburtstags der Heiligen neu eröffnet wurde – sie alle umhüllen spannende Geschichten. An den originalen Orten werden Sie augenscheinlich versteckte Details entdecken und erfahren, was man sich über den Dom, seine Türme und Kapellen seit Jahrhunderten so flüstert...

🕒 60 min | 50,00 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Kreativangebot

Schillernde Weihnacht in der Glaswerkstatt

Licht gilt seit jeher als zentrales Symbol in der Adventszeit. Die gotischen Kathedralfenster verstanden es, das finstere Mittelalter zu erhellen. Um sie auch für die Nachwelt erhalten zu können, widmet sich seit 2017 ein internationales Team der umfangreichen Restauration der Naumberger Domfenster. Das Kreativangebot befasst sich mit diesen faszinierenden Kunstwerken: angefangen von der Besichtigung bis hin zur eigenen Verarbeitung des Glases. Nach dem Vorbild der mittelalterlichen Künstler wird farbiges Glas nach Maß geschnitten, gebrochen und geschliffen und abschließend zu einem leuchtenden Stern oder Engel verlötet.

🕒 180 min | 18,00 € p. P. inkl. 1 Pott Glühwein



Zwei Kathedralen an einem Tag

Erkunden Sie nach Ihrem Besuch der Naumberger Kathedrale den nur 35 Kilometer entfernten Merseburger Dom St. Laurentius und Johannes und nutzen Sie unsere Kombikarte für einen kulturellen Erlebnistag.

Zauberhafter Kulturgenuss

Merseburger Dom

Das traumhaft an der Saale gelegene Dom-Schloss-Ensemble war einst Lieblingssort von Heinrich II. und Kunigunde, dem einzigen heiliggesprochenen Kaiserpaar. Sie ließen vor 1000 Jahren die Grundsteine zu einem Dom legen, in dem sich die Jahrhunderte immer wieder kunstvoll verewigen sollten. Damit begründeten sie seinen Aufstieg zu einem der bedeutendsten Kathedralbauten Deutschlands und einem Juwel an der „Straße der Romanik“.

Weithin bekannt wurde das Bistum Merseburg durch Bischof Thietmar, der mit seiner weltberühmten Chronik (11. Jh.) bedeutende Persönlichkeiten wie Kaiser Otto I., Otto II. und Heinrich II. unsterblich machte und Einblicke in die Ereignisse rund um den Kaiserdom gab. Faszinierend ist die reiche Mythen- und Sagenwelt: Neben den weltberühmten „Merseburger Zaubersprüchen“ (10. Jh.) entführen auch die Rabensage um Bischof Thilo

von Trotha (15. Jh.) und die rätselhafte mumifizierte Hand Rudolfs von Schwaben (11. Jh.) in das Reich der Legenden. Steigen Sie hinab in die um 1040 errichtete romanische Hallenkrypta, wandeln Sie durch den Domschatz oder den malerischen Kapitelhausgarten und lassen Sie sich von der Klangvielfalt der „Königin der Instrumente“ verzaubern. Die Ladegastorgel (19. Jh.) zählt mit ihren 81 Stimmen und 5687 Pfeifen zu einer der größten und klangschönsten romantischen Orgeln in Mitteldeutschland und schafft einen unvergesslichen Hörgenuss.

Gern stellen wir Ihnen ein auf die Wünsche Ihrer Gäste abgestimmtes Programm zusammen. Die Mitarbeiter des Besucherservice stehen für eine individuelle Beratung zur Verfügung. Weitere Informationen zum Merseburger Dom finden Sie unter www.merseburger-dom.de.

🕒 Kombikarte Naumburg-Merseburg 11,00 € pro Erwachsener zzgl. Führungsgebühr im Naumberger und Merseburger Dom



Ihr Besuch

Anreise



Besucherservice Naumburger Dom*

Domplatz 16/17 | 06618 Naumburg
 Tel. +49 (0) 3445 23 01 133
 fuehrung@naumburger-dom.de
 www.naumburger-dom.de | www.visituta.de
 Leitung: Kirsten Reichert M.A.
 Das Team des Besucherservice steht Ihnen bei Fragen gern zur Verfügung.

Öffnungszeiten

März bis Oktober	
Montag–Samstag	09.00–18.00 Uhr
Sonntag/kirchl. Feiertag	11.00–18.00 Uhr
November bis Februar	
Montag–Samstag	10.00–16.00 Uhr
Sonntag/kirchl. Feiertag	12.00–16.00 Uhr
24. Dezember	09.00–12.00 Uhr
31. Dezember	09.00–14.00 Uhr

Eintrittspreise für Gruppen¹

Erwachsener Gruppe ab 15 P.	6,50 € 6,00 €
Studenten, Azubi, ALG II, Schwerb. ab 50% Gruppe ab 15 P.	4,50 € 4,00 €
Schüler Gruppe ab 15 Personen	3,00 € 2,50 €

¹ gelten nur in Verbindung mit der Buchung einer Führung | gesonderte Preise für Individualgäste

Kombikarte Naumburg-Merseburg²

Erwachsener	11,00 €
Studenten, Azubi, ALG II, Schwerb. ab 50 %	7,50 €
Schüler	5,00 €

² zzgl. Führungsgebühr im Naumburger und im Merseburger Dom

Einschränkungen der Öffnungszeiten sind im Dom aufgrund von Gottesdiensten, Konzerten und Trauungen möglich. Gottesdienst sonntags und an kirchlichen Feiertagen 10.00–12.00 Uhr. Instandhaltungsarbeiten im Dom können auch unangekündigt die Sicht auf einzelne Kunstwerke beeinträchtigen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Gut zu wissen

Unser Service für Sie

- 365 Tage im Jahr geöffnet
- Führungen in deutscher, englischer, französischer und spanischer Sprache
- Führungen obliegen nur von den Vereinigten Domstiftern autorisierten Guides
- Einführungsfilme und Multimediastationen in den Ausstellungsbereichen
- Schließfächer für kleineres Handgepäck vorhanden
- Shop mit umfangreichem Sortiment u. a. Literatur, Ansichtskarten, regionale Weine, Souvenirs
- Öffentliche Toiletten (gebührenpflichtig): Parkplatz „Unter dem Dom“ | Freyburger Straße
- Toiletten am Dom im Domgarten (saisonal) und Kreuzgang



Barrierefreiheit

- Barrierefreiheit geprüft
- kostenfreie Leihrollstühle
- zahlreiche Sitzgelegenheiten
- barrierefreie Toiletten im Domgarten (saisonal) und Kreuzgang
- barrierefreie Zugänge zum Langhaus im Dom, Kreuzgang, Domschatzgewölbe, Domgarten und Ausstellung über Rampen und Lift (Zugang Ost- und Westchor, Krypta, Elisabeth- und Evangelistenkapelle eingeschränkt)

Parkplatz und Verkehr

- Bus-Stopp für den Ein- und Ausstieg: Parkplatz „Unter dem Dom“ | Freyburger Straße
- kostenfreie Busparkplätze: Altstadtparkplatz „Vogelwiese“ | Luisenstraße
- Aktuelle Straßensperrungen: www.burgenlandkreis.de/de/strassensperrungen.html

Rund um Ihre Buchung

- Buchungsanfrage in Schriftform spätestens eine Woche vor dem gewünschten Termin
- Bezahlung bar vor Ort und im bargeldlosen Zahlungsverkehr (EC-Karte, VISA oder Mastercard)
- Rechnungslegung bei Vorlage einer Kostenübernahmeerklärung (Voucher)
- Änderungen der Teilnehmerzahlen bis 3 Tage vor dem bestätigten Termin (schriftlich)
- Stornierungen bis 5 Tage vor dem Besuch kostenfrei (schriftlich)
- Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie unsere Datenschutzerklärung und Grundsätze zur Datenverarbeitung finden Sie unter: www.naumburger-dom.de

Gruppenstärke und Treffpunkt

- Gruppentarif ab 15 Personen
- maximale Gruppengröße 25 Personen
- pro Gruppe 1 Reiseleiter und 1 Busfahrer frei
- Treffpunkt für Gruppen: Haupteingang des Doms, Domplatz 16/17
- Reiseleiter meldet sich 15 Minuten vor Führungsbeginn im Besucherempfang an

*Herausgeber/Leistungsträger: Vereinigte Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz, Stiftung öffentlichen Rechts, Domplatz 19, 06618 Naumburg | Layout: F. Matte | Fotos: Vereinigte Domstifter, F. Matte, M. Rutkowski, Transmedial, Rotkäppchen Sektkellerei, T. Biel Stand Januar 2020 | Änderungen vorbehalten





Angebote unserer Partner

Bleiben Sie doch über Nacht

Uta und die Kulturlandschaft an Saale und Unstrut

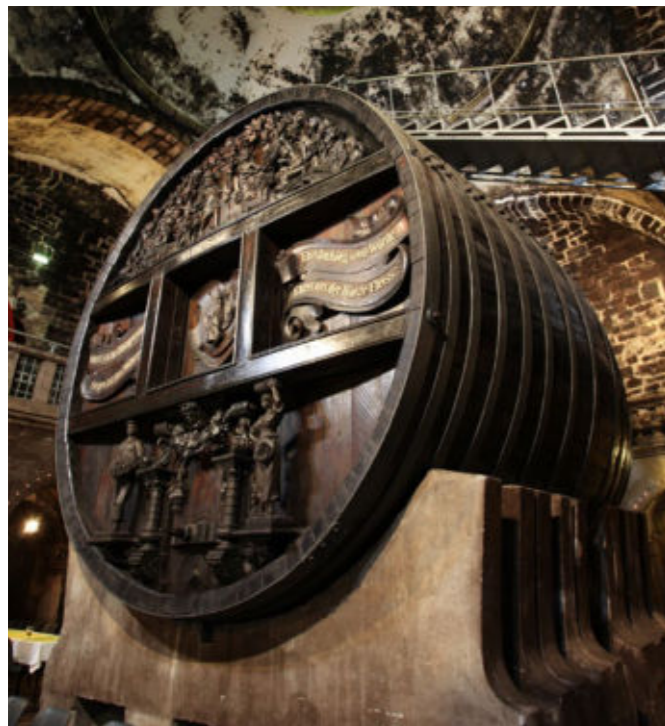
Wie in einer Perlenkette reihen sich Burgen, Schlösser, Klöster und Kirchen im Saale-Unstrut-Tal aneinander. Der Naumburger Dom bildet als Welterbe der Menschheit den Kern der bemerkenswerten Kulturlandschaft. Begegnen Sie während Ihrer Führung durch den Dom Meisterwerken von Weltrang und der „schönsten Frau des Mittelalters“, Uta von Naumburg. Ein Rundgang durch die Altstadt gewährt Ihnen einen Einblick in die fast 1000-jährige Stadtgeschichte. Farbenprächtige Bürgerhäuser, einzigartige Kunstdenkmäler sowie malerische Gassen zeugen vom Reichtum der Stadt durch Handel und Messen. In der Wein- und Sektstadt Freyburg erklimmen Sie die um 1090 gegründete Neuenburg und lernen eine der bedeutendsten Burgen des hohen Mittelalters kennen. Ein prickelndes Erlebnis erwartet Sie in der Rotkäppchen Sektkellerei. Bei einer Kostprobe erhalten Sie einen einmaligen Einblick in das 1856 gegründete Traditionshaus und lassen sich in das Geheimnis um die Herstellung des beliebten Sektes einweihen.

Inklusivleistungen:

- 2 Übernachtungen inkl. Frühstück in einem Hotel in Naumburg (3*/4* Kategorie)
- Eintritt und 60-minütige Führung „Meisterwerk Welterbe“ in der UNESCO-Welterbestätte Naumburger Dom
- 60-minütige Stadtführung „Domfreiheit und Bürgerstadt“ durch die Naumburger Altstadt
- 3-Gang Uta-Menü inkl. 3 ausgewählten Weinen aus der Saale-Unstrut-Region in einem Naumburger Traditionslokal
- Eintritt und 60-minütige „Schlossführung“ im Schloss Neuenburg in Freyburg
- 45-minütige Führung inkl. einem Glas Sekt in der Rotkäppchen Sektkellerei in Freyburg

ganzjährig buchbar ³ | Anreise täglich | Gruppen ab 10 Personen
Preise: ab 151,00 € p. P. im DZ | ab 173,00 € p. P. im EZ

³Die Reise ist nicht in all ihren Bestandteilen für mobilitätseingeschränkte Personen geeignet.



Die Mitarbeiter der Tourist-Information Naumburg erstellen Ihnen gern ein Angebot, ganz nach Ihren Wünschen. Ob unterhaltsame Stadtführungen, Bootstouren oder besondere Kulturarrangements, die vielfältigen Programme lassen sich individuell erweitern und kombinieren, sodass Ihr Besuch der Saale-Unstrut-Region zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Tourist-Information Naumburg

Markt 6 | 06618 Naumburg
Tel. +49 (0) 3445 273 121 oder -123
fuehrungen@naumburg-tourismus.de
www.naumburg-tourismus.de



